



Batterieprobleme verzögern Rekordflug um die Welt

Batterieprobleme verzögern Rekordflug um die Welt
Bayer MaterialScience unterstützt Entscheidung zur Verschiebung von Solar Impulse
"Wir unterstützen die Entscheidung des Solar Impulse-Teams, den Flug um die Welt nur auf Basis von Solarkraft zu verschieben", sagt Patrick Thomas, der Vorstandsvorsitzende von Bayer MaterialScience. Das Unternehmen ist Projektpartner von Solar Impulse und hat innovative Werkstoffe für das Flugzeug entwickelt. "Für unser Unternehmen hat Sicherheit zu jeder Zeit die oberste Priorität. Deshalb verstehen wir die Entscheidung zur Verschiebung dieses inspirierenden Rekordversuchs und unterstützen sie voll und ganz", sagt Patrick Thomas. Der Vorstandsvorsitzende ergänzt: "Natürlich bedauern wir die heute angekündigte Verzögerung, werden uns aber weiterhin sehr für das Projekt einsetzen und es nach Kräften unterstützen. Das Ziel ist hier nicht eine möglichst schnelle Weltumrundung, sondern es geht darum, Grenzen zu erweitern, Mut zu zeigen und das Unmögliche möglich zu machen." Nach einer Rekordetappe von Japan über den Pazifik befindet sich das Flugzeug zurzeit auf Hawaii. Während des Flugs wurden die Batterien überhitzt und dadurch beschädigt. Das Solarflugzeug wird jetzt von Ingenieuren untersucht und repariert. Anfang April 2016 soll es von Hawaii aus bei stabilen Wetterbedingungen seine Erdumrundung fortsetzen. Die weitere Route soll das Flugzeug über die Westküste der USA nach New York führen, bevor es von dort aus den Atlantik überquert und schließlich wieder Europa und den Startflughafen Abu Dhabi erreicht. Bayer MaterialScience, das bald in Covestro umbenannt wird, ist seit 2010 Partner von Solar Impulse und unterstützt das Projekt mit innovativen Materialien, Lösungen und Know-how. Insgesamt 30 Mitarbeiter waren an den Entwicklungen für Solar Impulse beteiligt. Über Bayer MaterialScience: Mit einem Umsatz von 11,7 Milliarden Euro im Jahr 2014 gehört Bayer MaterialScience zu den weltweit größten Polymer-Unternehmen. Geschäftsschwerpunkte sind die Herstellung von Hightech-Polymerwerkstoffen und die Entwicklung innovativer Lösungen für Produkte, die in vielen Bereichen des täglichen Lebens Verwendung finden. Die wichtigsten Abnehmerbranchen sind die Automobilindustrie, die Elektro-/Elektronik-Branche sowie die Bau-, Sport- und Freizeitartikelindustrie. Bayer MaterialScience produziert an 30 Standorten rund um den Globus und beschäftigte Ende 2014 rund 14.200 Mitarbeiter. Bayer MaterialScience ist ein Unternehmen des Bayer-Konzerns. Diese Presse-Information steht auf dem Presseserver von Bayer MaterialScience unter <http://www.presse.bayerbms.de> zum Download bereit. Mehr Informationen finden Sie unter <http://www.materialscience.bayer.com>. Zukunftsgerichtete Aussagen Diese Presseinformation kann bestimmte in die Zukunft gerichtete Aussagen enthalten, die auf den gegenwärtigen Annahmen und Prognosen der Unternehmensleitung des Bayer-Konzerns bzw. seiner Teilkonzerne beruhen. Verschiedene bekannte wie auch unbekannt Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren können dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse, die Finanzlage, die Entwicklung oder die Performance der Gesellschaft wesentlich von den hier gegebenen Einschätzungen abweichen. Diese Faktoren schließen diejenigen ein, die Bayer in veröffentlichten Berichten beschrieben hat. Diese Berichte stehen auf der Bayer-Webseite <http://www.bayer.de> zur Verfügung. Die Gesellschaft übernimmt keinerlei Verpflichtung, solche zukunftsgerichteten Aussagen fortzuschreiben und an zukünftige Ereignisse oder Entwicklungen anzupassen. Die Pressemitteilung erreichen Sie über folgenden Link: <http://www.news.bayer.de/baynews/baynews.nsf/id/2015-0271>
Bayer News-Redaktion
Bayer Aktiengesellschaft
Corporate Brand, Communications and Government Relations
Gebäude W11
51368 Leverkusen
Deutschland


Pressekontakt

Bayer AG

51368 Leverkusen

Firmenkontakt

Bayer AG

51368 Leverkusen

Bayer ist ein weltweit tätiges Unternehmen mit Kernkompetenzen auf den Gebieten Gesundheit, Agrarwirtschaft und hochwertige Materialien. Als Innovationsunternehmen setzt Bayer Zeichen in forschungsintensiven Bereichen. Mit seinen Produkten und Dienstleistungen will Bayer den Menschen nützen und zur Verbesserung der Lebensqualität beitragen. Gleichzeitig will der Konzern Werte durch Innovation, Wachstum und eine hohe Ertragskraft schaffen. Bayer bekennt sich zu den Prinzipien der Nachhaltigkeit und handelt als Corporate Citizen sozial und ethisch verantwortlich. Im Geschäftsjahr 2012 erzielte Bayer mit 110.500 Beschäftigten einen Umsatz von 39,8 Milliarden Euro. Die Investitionen beliefen sich auf 2 Milliarden Euro und die Ausgaben für Forschung und Entwicklung auf 3 Milliarden Euro.